

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 9. Sitzung der Verbandskammer
am Mittwoch, 08.03.2023, 10:35 Uhr bis 10:47 Uhr
im Plenarsaal der Stadt Frankfurt am Main, Rathaus Römer, Eingang Römerberg

Anwesenheiten

Vorsitz:

Herget-Umsonst, Lena (SPD)

Anwesend:

Kündiger, Albrecht (Grün+)
Rück, Cornelia (SPD)
Simon, Alexander (CDU)
Burlon, Martin (CDU)
Ludwig, Adolf (SPD)
Fink, Christof (Grün+)
Gerfelder, Kai (SPD)
Kraft, Uwe (CDU)
Westedt, Dirk (Unabhängige)
Antkowiak, Dirk (CDU)
Bär, Andreas (SPD)
Beck, Irmgard (Grün+)
Dr. Blasch, Frank (CDU)
Dr. Blisch, Bernd (CDU)
Bociek, Elmar (CDU)
Böhn, Alexander (CDU)
Büttner, Klaus (SPD)
Degkwitz, Christa (Grün+)
Deister, Felix (SPD)
Erb, Stefan (SPD)
Esser, Götz (Unabhängige)
Feyl, Oliver (Unabhängige)
Görich, Daniel (SPD)
Greuel, Timo (SPD)
Hees, Alexander (CDU)
Helfrich, Gerold (SPD)
Henninger, Michael (CDU)
Hetjes, Alexander W. (CDU)
Hofmann, Andreas (SPD)
Immisch, Alexander (SPD)
Jirasek, Franz (ohne)
Jordis, Manfred (CDU)

Keitel, Lars (Grün+)
Killian, Gabriele (Grün+)
Knoche, Andreas (CDU)
Krügers, Julia (CDU)
Maar, Steffen (CDU)
Maier, Sebastian (SPD)
Dipl.-Ing. Meisinger, Kurt (CDU)
Merle, Michael (SPD)
Möser, Michael (CDU)
Paulenz, Kristina (SPD)
Protzmann, Daniel (Unabhängige)
Reichert, Norbert (Unabhängige)
Reichert-Dietzel, Cäcilia (SPD)
Rotter, Jörg (CDU)
Schejna, Klaus (SPD)
Schmitt, Stefan (CDU)
Schneider, Olga (SPD)
Schumann, Klaus (Unabhängige)
Schütz, Markus (Unabhängige)
Schwabe, Marius (CDU)
See, Eike (SPD)
Shaikh, Adnan (CDU)
Siehr, Thorsten (SPD)
Söllner, Eva (CDU)
Stahl, Tobias (CDU)
Strauch, Henrike (SPD)
Theilen, Federico Guillermo (CDU)
Urhahn, Franz-Rudolf (Grün+)
Vogt, Christian (Grün+)
Walther, Erhard (CDU)
Weiss-Thiel, Axel (SPD)
Wernard, Steffen (CDU)
Prof. Dr. Werner, Jan (CDU)
Wilhelm, Martin (SPD)
Wilke-Zimmermann, Heinrich (Grün+)
Wysocki, Sebastian (CDU)
Zeller, Jürgen (SPD)
Zwick, Sylvia (Grün+)

Regionalvorstand:

Kötter, Rouven
Burghardt, Horst
Göllner, Michael
Jäger, Claudia
Suffert, Linelle

Entschuldigt fehlten:

Braun, Sylvia (Unabhängige)
Ciesielski, Thomas (CDU)
Gluch, Michael (SPD)
Hahn, Michael (CDU)

Heilig, Rosemarie (Grün+)
Knobloch, Lars (Unabhängige)
Dr. Krey, Alexander (CDU)
Dr. Lang, Dieter (SPD)
Rahn, Guido (CDU)
Rock, MdL, René (Unabhängige)
Seel, Roland (CDU)
Seitz, Christian (CDU)
Spruck, Adelheid (CDU)
Zeiß, Hans Jürgen (CDU)

Regionalvorstand:

Horn, Thomas

Sitzungsverlauf

Frau Herget-Umsonst eröffnet als Vorsitzende die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

1. Festsetzung der Tagesordnung; Abstimmung über die Punkte, die auf Tagesordnung II überstellt werden

Zur vorgelegten Tagesordnung erklärt Frau Herget-Umsonst, dass

- der Tagesordnungspunkt 4 entfällt, da keine schriftlichen Fragen eingereicht worden sind.
- entsprechend der Empfehlung des Präsidiums die Tagesordnungspunkte 5 bis 8 und 11 bis 14 auf Tagesordnung II überstellt werden.

Frau Herget-Umsonst lässt über die geänderte Tagesordnung und die Punkte der Tagesordnung II gemäß Ausschussempfehlung unter Zugrundelegung der dortigen Voten der Gruppen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils Einstimmig

2. Mitteilungen der Vorsitzenden der Verbandskammer

Frau Herget-Umsonst

- erinnert an den seit 1911 bestehenden Internationalen Tag der Frauen. Der Tag soll ein Tag sein, um die bisherigen Errungenschaften der Frauenrechtsbewegung zu feiern und gleichzeitig auch die Aufmerksamkeit auf immer noch bestehende Diskriminierung und Ungleichheiten zu richten. Frau Herget-Umsonst bittet die Frauen in der Verbandskammer im Anschluss an die Sitzung eine Rose mitzunehmen.
- gratuliert den Herren Dr. Bernd Blisch, Franz Urhahn und Albrecht Kündiger nachträglich zu ihren halbrunden und runden Geburtstagen.
- teilt mit, dass Herr Stadtverordneter Dietrich Muth aus Hattersheim am 16.12.2022 sein Stadtverordnetenmandat zurückgegeben hat und damit aus der Verbandskammer ausgeschieden ist. Frau Herget-Umsonst bedankt sich für die Zusammenarbeit.
- teilt mit, dass Herr Stadtverordneter Norbert Reichert, FDP, am 23.02.2023 als Vertreter der Stadt Hattersheim am Main für die Verbandskammer des Regionalverbandes

FrankfurtRheinMain gewählt worden ist. Herr Reichert hat sich der Unabhängigen Gruppe angeschlossen. Frau Herget-Umsonst begrüßt Herrn Reichert in der Verbandskammer und gratuliert ihm nachträglich zu seinem runden Geburtstag.

- informiert, dass in der Sitzung des Präsidiums der Vorschlag diskutiert wurde, Ausschusssitzungen in Absprache mit den Geschäftsführungen und den Ausschussvorsitzenden zur Beratung der Tagesordnungspunkte virtuell stattfinden zu lassen. Die Beschlüsse werden dann in einer gesonderten Präsenzsitzung vor der Sitzung der Verbandskammer gefasst. Das vorgeschlagene Verfahren wird nun durch den Hessischen Städte- und Gemeindebund juristisch geprüft. Bei positiver Prüfung muss evtl. die Entschädigungssatzung angepasst werden. Die Öffentlichkeit könnte bei solchen virtuellen Sitzungen über einen technischen Zugang aus dem Haus der Region heraus hergestellt werden.
- informiert, dass in der Sitzung des Präsidiums einvernehmlich vereinbart wurde, dass Bild-, Film- und Tonaufnahmen in den Sitzungen der Verbandskammer nicht erwünscht sind. Einzige Ausnahme sind Bilder der eigenen Person. Diese Regelung gilt nicht für Pressevertreter/innen, dies ist in der Geschäftsordnung geregelt.
- teilt mit, dass die nächste Sitzung der Verbandskammer am 17. Mai 2023 in der Stadthalle in Flörsheim am Main stattfinden wird.

3. Mitteilungen des Regionalvorstandes

Herr Kötter informiert über die folgenden Termine:

- **3. Mai 2023** Workshop Klimaanpassung
Dieser Workshop wird von der Abteilung Klima, Energie, Nachhaltigkeit veranstaltet. Die Einladungen werden in Kürze an die Bürgermeister/innen und die zuständigen Mitarbeiter/innen in den Verwaltungen, die sich mit dem Thema Klimaschutz beschäftigen, versandt. Herr Kötter bittet darum, den zuständigen Mitarbeiter/innen die Teilnahme zu ermöglichen.
- **29. April 2023** Cider World.
Herr Kötter informiert, dass bei der diesjährigen Internationalen Apfelweinformesse die Streuobstwiese als nachhaltige Kulturlandschaft im Focus steht. Dieses Thema wird vom Regionalverband auf dieser Messe präsentiert. An dem Stand des Regionalverbandes werden u.a. die Apfelwein- und Obstwiesenrouten vorgestellt. Für kleinere Betriebe in den Kommunen, die keinen eigenen Stand betreiben möchten, besteht die Möglichkeit, sich an dem Gemeinschaftsstand nach vorheriger Absprache zu präsentieren.
- **20. Juli.2023** Sommerempfang des Regionalverbandes/Skyline Abend
Die zweite Veranstaltung dazu findet im Haus der Region auf der Dachterrasse statt. Dieses Jahr ist die Vorstandsvorsitzende der Entega AG, Frau Dr. Marie Luise Wolff, zu Gast. Frau Wolff sitzt im Rat für digitale Ökologie und beschäftigt sich dort mit dem Thema der nachhaltigen Digitalpolitik. Weiterhin ist sie Präsidentin des Bundesverbandes für Energie- und Wasserwirtschaft. Die Plätze für die Veranstaltung sind begrenzt.
- **23. und 24. Mai 2023** Infofahrt nach Brüssel
Es sind noch Restplätze vorhanden.

Herr Kötter berichtet,

- dass für den Radschnellweg FRM3, der von Wiesbaden nach Frankfurt führen wird, eine Vorzugstrasse mit den Kommunen erarbeitet und festgelegt wurde. In der nächsten Sitzung des Planungsausschusses wird Frau Quitta von der Abteilung Mobilität einen Gesamtüberblick über den aktuellen Stand aller Radschnellwege (FRM1 bis FRM9) geben und für Fragen zur Verfügung stehen.

- dass die zweite Auflage der Broschüre „Schätze der Region“ fertig gestellt ist. Die fünf neuen Mitgliedsgemeinden sind eingearbeitet. Nach erfolgter Druckfertigstellung wird die Broschüre verteilt und versendet.
- dass er in Kontakt mit Herrn Horn steht und dieser die allerherzlichsten Grüße ausrichten lässt.

4. Fragestunde gemäß § 13 der Geschäftsordnung

Keine

5. **7. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Karben, Stadtteil Okarben Gebiet: "Am Warthweg" hier: Aufstellungsbeschluss mit anschließender frühzeitiger Beteiligung**

V-2023-5

Beschluss:

1. Gemäß §§ 2 Abs. 1 und 205 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) wird das Verfahren zur 7. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Karben, Stadtteil Okarben, Gebiet: "Am Warthweg" eingeleitet.

Gemäß vorgelegten Planzeichnungen wird Folgendes geändert:
"Gewerbegebiet, geplant" (ca.3,8 ha) in "Sondergebiet für den großflächigen Einzelhandel, geplant - Einkauf" (ca. 3,8 ha)
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass ein Flächenausgleich gemäß der Richtlinie zum Flächenausgleich nicht erforderlich ist.
3. Die Einleitung des Verfahrens ist im Staatsanzeiger für das Land Hessen öffentlich bekannt zu machen.
4. Der Regionalvorstand wird beauftragt, das weitere Verfahren, insbesondere die Abstimmung gemäß § 2 Abs. 2 BauGB, die Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB, sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
5. Der Regionalvorstand wird beauftragt, die Vorlage der Regionalversammlung Südhessen vorzulegen mit der Bitte um Kenntnisnahme und Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

6. **3. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Gemeinde Neuberg, Ortsteil Rüdighelm Gebiet: "PV-Freiflächenanlage Auf der Döngeshohl" hier: Aufstellungsbeschluss mit anschließender frühzeitiger Beteiligung**

V-2023-6

Beschluss:

1. Gemäß §§ 2 Abs. 1 und 205 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) wird das Verfahren zur 3. Änderung des Regionalplans Südhessen/ Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Gemeinde Neuberg, Ortsteil Rüdigheim Gebiet: "PV-Freiflächenanlage Auf der Döngeshohl" eingeleitet.

Gemäß vorgelegten Planzeichnungen wird Folgendes geändert:
"Wald, Zuwachs", überlagert mit "Vorbehaltsgebiet für den Grundwasserschutz" (ca. 5,8 ha) in "Sonderbaufläche mit hohem Grünanteil, Photovoltaik" (ca. 5,8 ha)

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass ein Flächenausgleich gemäß der Richtlinie zum Flächenausgleich nicht erforderlich ist.
3. Die Einleitung des Verfahrens ist im Staatsanzeiger für das Land Hessen öffentlich bekannt zu machen.
4. Der Regionalvorstand wird beauftragt, das weitere Verfahren, insbesondere die Abstimmung gemäß § 2 Abs. 2 BauGB, die Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB, sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
5. Der Regionalvorstand wird beauftragt, die Vorlage der Regionalversammlung Südhessen vorzulegen mit der Bitte um Kenntnisnahme und Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

7. **5. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Niddatal, Stadtteile Ilbenstadt, Assenheim
Gebiet A: "Westlich der Burg-Gräfenröder Straße"
Gebiet B: "Nördlich des Bahnhofs Assenheim"
hier: Aufstellungsbeschluss mit anschließender frühzeitiger Beteiligung**

V-2023-7

Beschluss:

1. Gemäß §§ 2 Abs. 1 und 205 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 8 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) wird das Verfahren zur 5. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Niddatal, Stadtteile Ilbenstadt, Assenheim, Gebiet A: "Westlich der Burg-Gräfenröder Straße" und Gebiet B: "Nördlich des Bahnhofs Assenheim" eingeleitet.

Gemäß vorgelegten Planzeichnungen wird Folgendes geändert:
Gebiet A
"Vorranggebiet für Landwirtschaft" (ca. 2,3 ha) überlagert mit "Vorbehaltsgebiet für den Grundwasserschutz" in "Wohnbaufläche, geplant" (ca. 2,3 ha)

Gebiet B

"Gemischte Baufläche, geplant" und "Gewerbliche Baufläche, geplant"
(zusammen ca. 2,3 ha) zu "Fläche für die Landwirtschaft" (ca. 2,3 ha)

2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass ein Flächenausgleich gemäß der Richtlinie zum Flächenausgleich in gleichem Umfang vorgenommen wird.
3. Die Einleitung des Verfahrens ist im Staatsanzeiger für das Land Hessen öffentlich bekannt zu machen.
4. Der Regionalvorstand wird beauftragt, das weitere Verfahren, insbesondere die Abstimmung gemäß § 2 Abs. 2 BauGB, die Beteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB, sowie die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB durchzuführen.
5. Regionalvorstand wird beauftragt, die Vorlage der Regionalversammlung Südhessen vorzulegen mit der Bitte um Kenntnisnahme und Zustimmung zur Durchführung des Planänderungsverfahrens nach Baugesetzbuch (BauGB).

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung mit den Stimmen der Gruppen CDU, SPD, Unabhängige
gegen die Stimmen der Gruppe Grün+

- 8. 2. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen
Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Rödermark, Stadtteil Ober-
Roden.
Gebiet: "Gewerbegebiet Kapellenstraße"
hier: Auslegungsbeschluss (Offenlage)**

V-2023-8

Beschluss:

1. Aufgrund der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der betroffenen Rödermark, der Abstimmung mit benachbarten Kommunen und der Beteiligung Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange ist der Entwurf der oben genannten Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 in der Fassung der vorgelegten Planzeichnung mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Gleichzeitig werden die Stellungnahmen nach § 4 Abs. 2 BauGB eingeholt.
2. Ort und Dauer der Auslegung sind im Staatsanzeiger für das Land Hessen bekannt zu machen.
3. Der Regionalvorstand wird beauftragt, alles Weitere zu veranlassen, insbesondere die benachbarten Kommunen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der öffentlichen Auslegung zu unterrichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**9. 12. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen
Flächennutzungsplans 2010
für die Stadt Frankfurt am Main, Stadtteil Höchst
Gebiet: "Wohngebiet Klinikum Höchst"
hier: Abschließender Beschluss**

V-2023-9

Beschluss:

1. Die zur öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen werden wie aus den vorgelegten Anlagen ersichtlich behandelt.
2. Die 12. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Stadt Frankfurt am Main, Stadtteil Höchst, Gebiet: "Wohngebiet Klinikum Höchst" wird somit aufgrund §§ 2 Abs. 1 und 205 BauGB in Verbindung mit § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) abschließend beschlossen. Die Begründung ist vorgelegt.
3. Der Regionalvorstand wird beauftragt,
 - die Einwender sowie die betroffenen verbandsangehörigen Städte und Gemeinden von dem Beschluss zu unterrichten,
 - den abschließenden Beschluss der Regionalversammlung Südhessen zur Kenntnis vorzulegen,
 - die Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010 mit Legende und Begründung der Genehmigungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen,
 - die Genehmigung im Staatsanzeiger für das Land Hessen bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**10. 3. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen
Flächennutzungsplans 2010 für die Gemeinde Mainhausen, Ortsteil
Zellhausen
Gebiet: "Zellhausen Süd"
hier: Abschließender Beschluss**

V-2023-13

Beschluss:

1. Die zur öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen werden wie aus den vorgelegten Anlagen ersichtlich behandelt.
2. Die 3. Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplans 2010 für die Gemeinde Mainhausen, Ortsteil Zellhausen Gebiet: "Zellhausen Süd" wird somit aufgrund §§ 2 Abs. 1 und 205 BauGB in Verbindung mit § 8 Abs. 1 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) abschließend beschlossen. Die Begründung ist vorgelegt.

3. Der Regionalvorstand wird beauftragt,
- die Einwender sowie die betroffenen verbandsangehörigen Städte und Gemeinden von dem Beschluss zu unterrichten,
 - den abschließenden Beschluss der Regionalversammlung Südhessen zur Kenntnis vorzulegen,
 - die Änderung des Regionalplans Südhessen/Regionalen Flächennutzungsplan 2010 mit Legende und Begründung der Genehmigungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen,
 - die Genehmigung im Staatsanzeiger für das Land Hessen bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Zutimmung mit den Stimmen der Gruppen CDU, SPD und Unabhängige gegen die Stimmen der Gruppe Grün+

11. 3. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain

V-2023-10

Beschluss:

1. Die Entschädigungssatzung des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain vom 17.08.2011, geändert durch Beschlussfassungen der Verbandskammer vom 27.04.2016 und 15.09.2021 wird in § 4 Absatz 1 um folgenden Satz ergänzt:

„Als Gruppensitzungen gelten auch solche, die in Form einer Telefon- oder Videokonferenz durchgeführt werden.“
2. Die übrigen Vorschriften der Entschädigungssatzung werden nicht verändert.
3. Die 3. Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain tritt am Tage nach der Veröffentlichung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

12. Jahresabschluss 2021; Bericht der WIKOM Aktiengesellschaft Wirtschafts-prüfungsgesellschaft über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 und des Rechenschaftsberichtes für das Haushaltsjahr 2021 und Entlastung des Regionalvorstandes

V-2023-1

Beschluss:

1. Die Entlastung des Regionalvorstandes des Regionalverbandes Frankfurt-RheinMain für den Jahresabschluss 2021 vollzieht sich im Rahmen des durch Beschluss (Beschluss-Nr. V-62 Regionalvorstand vom 09.06.2022) festgestellten Jahresergebnisses.

In das Haushaltsjahr 2022 wurden Haushaltsreste in Höhe von 878.607,00 € in den Ergebnishaushalt und 26.915,61 € in den Finanzhaushalt vorgetragen.

Die Ergebnisrechnung weist ein Jahresergebnis (Fehlbetrag) in Höhe von 1.122.725,07 € aus.

2. Ergebnisverwendung

Durch den Jahresfehlbetrag erhöht sich der „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auf der Aktivseite der Vermögensrechnung (Bilanz) wie folgt:

Bilanzansatz zum 31.12.2020	-10.707.187,94 €
Jahresergebnis 2021 (Fehlbetrag)	<u>1.122.725,07 €</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2021	<u>-11.829.913,01 €</u>

Zusammensetzung:

Belastung durch Altaufgaben Umlandverband Frankfurt	-6.288.787,69 €
Aufgaben Regionalverband	<u>-5.541.125,32 €</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2021	<u>-11.829.913,01 €</u>

3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die mit der Prüfung beauftragte WIKOM Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft für den Jahresabschluss 2021 am 21.10.2022 den **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** erteilt hat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

13. **2. Haushaltsvollzugsbericht 2022 gemäß § 28 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) über den Stand des Haushaltsvollzugs 2022**

V-2023-2

Beschluss:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass sich der Vollzug des Haushalts 2022 bis zum 30.09.2022 im Rahmen der Haushaltsansätze bewegt hat.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig (Kenntnisnahme)

14. **Hebesatzsatzung des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain für das Haushaltsjahr 2023 Fortschreibung der Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2026**

V-2023-3

Beschluss:

1. Für das Haushaltsjahr 2023 wird folgende Hebesatzsatzung beschlossen:

Hebesatzsatzung des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain
für das Haushaltsjahr 2023

§ 1

Die Hebesätze für die Verbandsumlage werden für das Haushaltsjahr 2023 wie folgt festgesetzt:

- 1) 3,39 € je Einwohner gemäß des Kommunalen Finanzausgleiches 2023

2) 1,271 o/oo der für den Kommunalen Finanzausgleich 2023 maßgebenden Umlagegrundlagen

2. Die Verbandskammer nimmt zur Kenntnis:

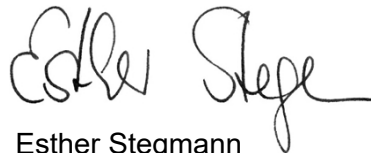
Die Finanzplanung für das Haushaltsjahr 2026 bedarf keiner Fortschreibung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig



Lena Herget-Umsonst
Vorsitzende



Esther Stegmann
Schriftführerin